

Für die Richterwahl vom 30. November stehen sich zwei Kandidaten mit sehr unterschiedlichem Hintergrund gegenüber. Marcel Ogg arbeitete mit Ausnahme eines achtmonatigen Anwaltspraktikums nie in der Privatwirtschaft, sondern stets bei staatlichen Stellen. Er verfügt mit Ausnahme des Praktikums über keine Anwalts-erfahrung. Pascal Schmid hingegen war vor seinem Studium zwei Jahre lang in der Privatwirtschaft tätig. Er arbeitete während seines Studiums verschiedentlich bei privaten Unternehmungen.

Nach Abschluss seines Studiums ist er – neben Tätigkeiten beim Gericht und in der Verwaltung – seit rund drei Jahren anwaltlich in der Privatwirtschaft tätig, zwei Jahre davon als spezialisierter Prozessanwalt. Daneben unterstützt er seine Partnerin bei der Führung ihres Coiffeurgeschäfts. Ich bin überzeugt, dass Pascal Schmid aufgrund seiner Erfahrung in der Privatwirtschaft (Banken, Industrie und Gewerbe) und seiner Tätigkeit als Prozessanwalt die Probleme der Bürger, der Wirtschaft und des Gewerbes versteht und daher optimale Voraussetzungen mitbringt, um ein bürgernahe Gerichtspräsident zu sein.

*Andreas Zuber, Kantonsrat, Märstetten*